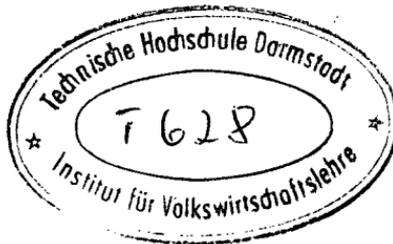


Hans-Ulrich Distel

TRANSFER VON FERTIGUNGSTECHNOLOGIE IN ENTWICKLUNGSLÄNDER.

Diskussion von Rahmenbedingungen, Organisationsformen, Abwicklungsstationen und angepaßten Leistungsinhalten mit Beispielen aus einem Projekt der Unterhaltungselektronik in Algerien.



Günter Marchal und Hans-Jochen Matzenbacher Wissenschaftsverlag
Berlin 1980

INHALTSVERZEICHNIS

0.	EINLEITUNG	
1.	ALLGEMEINE RAHMENBEDINGUNGEN FÜR DEN TECHNOLOGIETRANSFER IN ENTWICKLUNGSLÄNDER	
1.1	<u>Begriffsdefinition Technologie - Technologietransfer</u>	1
1.2	<u>Rahmenbedingungen in Industriestaaten am Bei- spiel der Bundesrepublik Deutschland</u>	3
1.21	Zur konjunkturellen Situation der Mitt- siebzigerjahre	3
1.22	Das "Ventil" Export	4
1.23	Indikatoren für die Bedeutung der "3. Welt" als Wirtschaftsfaktor	6
1.3	<u>Rahmenbedingungen in Entwicklungsländern</u>	9
1.31	Zur politisch-ökonomischen Ausgangsposition	9
1.32	Weltwirtschaftliche Neuorientierung und Global- ziel der Industrieentwicklung	11
1.33	Interessenparallelität als Voraussetzung der Funktion des Technologietransfers	12
1.4	<u>Charakterisierung der Entwicklungsländer</u>	15
1.41	Allgemeine Schwierigkeiten der begrifflichen Definition	15
1.42	Zum heterogenen Erscheinungsbild der Entwicklungsländer	16
1.43	Unterentwicklung - Entwicklung	19
1.44	Zur Einteilung in Ländergruppen	20
1.5	<u>Statische und dynamische Betrachtungs- perspektive von Entwicklung</u>	23
1.51	Das Bevölkerungsproblem	23
1.52	Wertung transferierbarer Technologieinhalte unter dem Aspekt der Arbeitsbeschaffung	26
1.53	Ansatzpunkte für Arbeitsintensivierung	31
1.54	Zur bisherigen Investitionstätigkeit in Entwicklungsländern	39
1.55	Bisherige Erkenntnisse als Grundlagen einer konkreten Vorhabensgestaltung	43
2.	FORMEN DER ÜBERTRAGUNG VON TECHNOLOGIE. ORGANISATORISCHE NOTWENDIGKEITEN UND MÖGLICH- KEITEN DER ABWICKLUNG VON TRANSFERVORHABEN	44
2.1	<u>Formen der Übertragung von Technologie in Entwicklungsländer</u>	44
2.11	Absatzstandpunkt.- Absatzwege der Geber- staaten	44

2.12	Investitionsstandpunkt-Formen industrieller Investition in den Empfängerländern	47
2.2	<u>Organisatorische Notwendigkeiten und Möglichkeiten der Abwicklung von Technologie-Transfervorhaben</u>	58
2.21	Technologienachfrage und -angebot als Anstoß einer Abwicklung	58
2.22	Organisatorische Notwendigkeiten der Vorhabensabwicklung	61
2.23	Organisatorische Möglichkeiten der Projektabwicklung	68
2.24	Konzernleitung als Generalauftragnehmer	78
2.25	Wirkungsgradprobleme beim Leistungstransfer	85
3.	STATIONEN DER ANBAHUNG UND ABWICKLUNG VON PROJEKTEN DES TECHNOLOGIETRANSFERS	98
3.1	<u>Projektgliederung in Abwicklungsstufen</u>	98
3.2	<u>Stufeneinteilung in Phasen</u>	102
3.3	<u>Projektanalyse</u>	104
3.31	Projektanstoß	104
3.32	Projektvorbereitung	104
3.4	<u>Projektgestaltung</u>	130
3.41	Projektkonzeption	130
3.42	Projektausschreibung	130
3.43	Projektkalkulation	135
3.44	Projektangebot und -verhandlung	148
4.	SPEZIELLE ASPEKTE EINER TECHNOLOGIEÜBERTRAGUNG AM BEISPIEL DES AUFBAUS EINER VOLLINTEGRIERTEN FERTIGUNG UNTERHALTUNGSELEKTRONISCHER GERÄTE IN ALGERIEN	156
4.1	<u>Das Projektvorhaben</u>	156
4.2	<u>Rahmenbedingungen der Projektdurchführung in Algerien</u>	158
4.21	Zur allgemeinen Entwicklungssituation in Algerien	158
4.22	Zum Projektstandort	160
4.3	<u>Die Projektvertragspartner</u>	163
4.31	Der Technologienehmer	163
4.32	Der Technologiegeber	164
4.4	<u>Projektspezifische Bestimmungsgründe auf Auftraggeber- und -nehmerseite</u>	166
4.41	Gründe für Projektinitiierung und Wahl des Auftragnehmers (Auftraggeber-Seite)	166
4.42	Gründe der Projektteilnahme (Auftragnehmerseite)	171

4.5	<u>Aktivitäten zu Projektangebot und -vertrag</u>	173
4.51	Vorbereitung der Angebotserstellung	173
4.52	Dezentrale Planung und Kalkulation auf Basis von Einzelaufgaben und Zusammenfassung zum Projektangebot	175
4.53	Der Projektvertrag	180
4.6	<u>Abwicklungsorganisatorische Aspekte des Algerienprojektes</u>	180
4.61	Die Kontraktorkonstellation	181
4.62	Organisation der Konzern-Projektleitstelle	181
4.63	Organisation und beteiligte Projektorgane auf Subkontraktorebene	182
4.64	Einführung eines Abwicklungsprocedere	185
4.7	<u>Kritik des Integrationsgrades, Folgeproblematik einer großen Fertigungstiefe in der Unterhaltungs-Elektronik für ein E-Land, dargestellt am Beispiel Algerien</u>	189
4.71	Fertigungstechnische und kostenmäßige Gesichtspunkte	189
4.72	Innovatorische und marktmäßige Gesichtspunkte	191
4.73	Ansatzpunkte zum Abbau der Folgeproblematik	206
4.8	<u>Möglichkeiten und Beispiele für Anpassungsmaßnahmen an projektspezifisch gegebene Rahmenbedingungen</u>	216
4.81	Grundlagen	216
4.82	Anpassungen auf dem Feld allgemeiner betrieblicher Verwaltungsorganisation	223
4.83	Anpassungen am Produkt und seinen Komponenten und Werkstoffen	224
4.84	Anpassungen bei Fertigungsverfahren, -abläufen und -ausrüstungen	233
4.85	Anpassungen bei der Ausbildung von Hilfs-, Fach- und Führungspersonal	259
5.	ZUSAMMENFASSUNG UND AUSBLICK	268
	ANHANG	I
	LITERATURVERZEICHNIS	XXVI